

Gemeinsam Ganztagschule gestalten. Multiprofessionelle Zusammenarbeit auf Augenhöhe



Workshop von Carola Humpe für die Serviceagentur „Ganztägig lernen“ Hessen

Vormittags lernen, nachmittags spielen?

Ganztagschule besteht aus dem Blick der Kinder aus zwei getrennten Professionen:

- Vormittags Lehrer
- Nachmittags Betreuungspersonal

Aber: im Erleben von Kindern sind Lernen und non formale Bildung mit ergänzenden Angeboten keine voneinander getrennten Tätigkeitsformen!

Ziel: Ganztagschule soll als gemeinsamer Lebens- und Lernort empfunden werden. Lehrer und Betreuungspersonal sind für die Kinder gleichberechtigte auf Augenhöhe miteinander arbeitende Ansprechpartner

Das Kind in all seinen Facetten im Ganzttag

- Lehrer und Betreuung sind ein multiprofessionelles Team
- Räumliche Nähe: Lernen und Freizeit eng miteinander verzahnt
- Austausch von Beobachtung und Wahrnehmung des Kindes = ermöglicht individuelle Förderung
- Gemeinsames Verständnis = ideale Grundlage für Elterngespräche
- Verzahnung vormittags / nachmittags ermöglicht: Austausch von Ideen und Unterstützung
- Verzahnung stärkt den Gemeinschaftssinn und fördert das Verständnis der Kinder für ein gleichberechtigtes Miteinander über den gesamten Tag

Wie gelingt die Verzahnung von Schule und Betreuung (Kooperationskonzept)?

Wo stehen wir?

- Kennen beide Professionen die jeweiligen Konzepte?
- Gibt es eine Rhythmisierung des Tagesablaufes?
- Gibt es eine multiprofessionelle Personalplanung?
- Werden Räume gleichermaßen von Schule und Betreuung genutzt?
- Gibt es gemeinsame AG-Angebote mit außerschulischen Kooperationspartnern?
- Gibt es eine Beteiligung von Kindern und Eltern bei der Gestaltung des Ganztages (Partizipationskonzept)?

Maßnahmen und Möglichkeiten für eine gelingende Verzahnung

- Gegenseitige Hospitation (geklärtes Bildungsverständnis)
- Multiprofessionelle Personalplanung (Einsatz von Betreuungspersonal im Unterricht, Einsatz von Lehrkräften am Nachmittag)
- Einsatz Ganztagskoordinator
- Regelmäßige Jour Fixe von Schul- und Betreuungsleitung (Austausch, Reflexion)
- Gemeinsamer pädagogischer Tag (Fortbildungen nutzen, Besuch von Fachtagen)
- Gemeinsamer runder Tisch bei Elterngesprächen (umfassender Blick auf das Kind)
- Beteiligung aller Professionen an Info-Elternabenden (in Schule und Betreuung)

- Gemeinsame Planung von schulischen Veranstaltungen (z.B. Feste, Projektwochen)
- Gemeinsame Arbeitsgruppen (z.B. Schulhof/Schulgartengestaltung)
- Gemeinsame Homepage von Betreuung und Schule
- Fach für Informationen, die auch die Betreuung betreffen, im Sekretariat der Schule einrichten
- Newsletter

Beispiel für Elterninfo zur Hausaufgabenbegleitung

- Die Hausaufgabenbegleitung der Schülerbetreuung wird in Absprache mit der Schulleitung und dem Kollegium der....Schule angeboten. Jedes Kind, das im Pakt für den Nachmittag angemeldet ist, nimmt an der Hausaufgabenbegleitung teil.
- Die Lehrkräfte und das Kind stellen sicher, dass jedes Kind den Unterricht mit einer klaren Hausaufgabenstellung verlässt. Das Personal der Schülerbetreuung orientiert sich an den Aufgabenstellungen, die das Kind im Hausaufgabenheft notiert hat.
- Das Anfertigen der Hausaufgaben liegt in der Verantwortung des Kindes.
- Die Hausaufgabenbegleitung wird von bis , jeweils vonUhr bisUhr angeboten. Von auf werden seitens der Schule keine Hausaufgaben gestellt. Jedoch können die Schüler Wochenpläne oder Hausaufgaben von ... bis erhalten, die sie zuhause erledigen müssen. Bei Hitzefrei werden von Seiten der Schule keine Hausaufgaben (abgesehen von Wochenaufgaben) aufgegeben, daher findet auch keine Hausaufgabenbegleitung statt.
- Die Gruppengröße in der Hausaufgabenbenbegleitung soll 13 Kinder pro Betreuer nicht überschreiten. Für das 1. und 2. Schuljahr sind 30 Minuten **konzentriertes** Arbeiten vorgesehen, für das 3. und 4. Schuljahr gilt eine Arbeitszeit von ca. 45 Minuten. Dieser Zeitraum wurde in der Grundschulkonferenz beschlossen. Anhand dieser Zeitspanne passen die Lehrkräfte den Umfang der Hausaufgaben an.
- Das Personal der Schülerbetreuung gibt den Eltern, aber auch der Schule, Rückmeldung in Form eines mit den Lehrkräften abgestimmten Stempelsystems oder einer schriftlichen Mitteilung, wenn die Hausaufgaben aufgrund der Menge der gestellten Aufgaben, unvollständigem Arbeitsmaterial oder wegen störendem Verhalten/Unkonzentriertheit des Kindes nicht in der vorgesehenen Zeit erledigt werden konnten. Daher bitten wir Sie, täglich in das einheitliche Hausaufgabenheft Ihres Kindes zu schauen und gegebenenfalls fehlende Aufgaben mit dem Kind zuhause nachzuarbeiten.
- **Die Grundschülerbetreuung kann keine Garantie für vollständige bzw. vollständig korrigierte Hausaufgaben geben.** In erster Linie begleitet die Schülerbetreuung die Kinder bei den Hausaufgaben. Letztendlich haben Sie, liebe Eltern, immer noch die Gesamtverantwortung, die Hausaufgaben nochmals zu kontrollieren und gegebenenfalls zu überarbeiten.
- Das Personal der Hausaufgabenbegleitung gibt den Kindern allerdings Hilfestellung in Form von Impulsen, Tipps und Anleitung zu strukturiertem Arbeiten, zu Arbeitsverhalten, Arbeitsweise und Arbeitszeit.
- Bei freiem Schreiben von Geschichten, Bildergeschichten etc. sowie beim Abschreiben von Texten wird nicht korrigiert. Das gibt Eltern und Lehrern die Möglichkeit, die Kinder leistungsgerecht zu beurteilen.
- Während der Hausaufgabenzeit können die Kinder auch selbstständig lesen oder für Klassenarbeiten üben.

Hausaufgabenregeln

1. Es wird die Anwesenheitsliste geführt und die Hausaufgabenhefte kontrolliert.
2. Kinder kommen ruhig herein und erledigen leise ihre Hausaufgaben
3. Wenn möglich, bekommt jedes Kind einen eigenen Tisch.
4. Kinder lesen sich zuerst allein die Aufgabenstellung durch.
5. Hilfestellungen bei den Hausaufgaben werden in Form von Impulsen und kurzen Tipps gegeben, um ein selbstständiges Arbeiten zu gewährleisten.
6. Sind keine Hausaufgaben auf, melden sich die Kinder selbst von der Hausaufgabenbegleitung ab.
7. Wenn Kinder mit ihrem Verhalten andere stören, erfolgt nach 3 Ermahnungen der Ausschluss für den jeweiligen Tag.
8. Für vergessene Schulsachen werden keine Klassenzimmer aufgeschlossen (Ausnahmen möglich).
9. Ist ein Kind fertig mit den Hausaufgaben, zeigt es diese vor. Die Betreuung kontrolliert das Hausaufgabenheft und die gemachten Hausaufgaben, stempelt, macht gegebenenfalls Eintragungen in das Hausaufgabenheft und unterschreibt.

Stempel	Bedeutung
	Die Hausaufgaben sind vollständig erledigt. (keine Garantie auf Richtigkeit)
	Diesen Stempel erhält ein Kind, wenn es besonders gute Leistungen gezeigt hat.
	Es haben Arbeitsmaterialien gefehlt, die für die Erledigung der Hausaufgaben nötig waren.
	Die Hausaufgaben sind unvollständig. Das Kind hat zu langsam oder unkonzentriert gearbeitet und konnte deshalb die Aufgaben nicht vollständig bearbeiten.

Im Namen der Schulleitung der Schule und der Betreuung

Bitte unterschrieben bis _____ abgeben.

Name: _____

Klasse: _____

Ich habe die Information zur Hausaufgabenbegleitung zur Kenntnis genommen.

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

